

	<p>Objekt: Crispus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 07747</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Panzerbüste des Crispus mit Lorbeerkranz in Brustansicht nach r. Er hält in seiner r. Hand einen Speer (Spitze nach oben) und mit der l. Hand ein Pferd am Zaumzeug. Rückseite: Ein profilierter Altar steht in der Dreiviertelansicht, darauf ein Globus. Über dem Altar zwischen der Legende befinden sich drei Sterne. Auf der Forderseite des Altars die dreizeilige Vota-Aufschrift:
VO/TS / XX.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 4.08 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	321 n. Chr.
	wer	
	wo	Trier
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Valerius Constantinus (275-337)
	wo	
Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Crispus (305-326)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Nummus
- Porträt
- Spätantike
- Tier

Literatur

- Zur Rs. vgl. RIC VII Nr. 323 (dort BEATA in der Legende)..